Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsunk., Reparaturen usw. 488 695, Zs. 7912, Abschr. 15 115, Zuschuss 20 000. — Kredit: Betriebseinnahmen 521 829, Verlust 9893. Sa. M. 531 723.

Dividenden 1912/13—1921/22: 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, ?%.

Liquidator: Kaufm. Ludw. Barfuss, Lauffen a. N.

Aufsichtsrat: Stadtschultheiss Lamparter, Louis Barfuss, Gemeinderat Lederer, Schmiedemeister Adolf Schwab, Lauffen a. N.; Rentner Karl Bürger, Stuttgart.

Zahlstellen: Bremen: Ges.-Kasse; Lauffen a. N.: Gewerbebank e. G. m. b. H.

*Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung, Akt.-Ges.

in **Lörrach** (Baden).

Gegründet: 18./7. 1923 mit Wirk. ab 1./8. 1923; eingetr. 28./12. 1923. Gründer: Bankdir. Paul Korte, Revisor Alois Häffner, Gaswerksdir. Paul Böttger, Lörrach. An Sacheinlagen bringen ein der Bezirksverband für die Gasversorgung von Lörrach u. Umgebung in Lörrach die gesamten Anlagen des Gaswerks Lörrach im vollen geschäftl. u. betriebl. Umfange, einschl. aller Mobilien, Immobilien, Rechte u. Pflichten, im Werte von M. 56 800 000, wofür Akt. zum Nennwert im gleichen Betrage übernommen werden; die Thür. Gasges., A.-G. in Leipzig, die auf eigene Rechnung hergestellten Miet- u. Münzmesseranlagen, die Rohrnetzanlagen Weil-Haltingen sowie sonstige zum Gaswerk gehörige Anlagen im Werte von M. 3 197 000, wofür Akt. zum Nennwert im gleichen Betrage übernommen werden.

Zweck: Versorgung der Bevölkerung mit Gas u. der Betrieb, die Errichtung, Erwerbung, Pachtung u. Verpachtung der hierzu geeigneten Werke u. Anlagen, die Beteilig. an solchen Unternehm. u. die Ausführung aller den Zweck der Ges. fördernden Geschäfte. In gleicher Weise ist die Ges. berechtigt, sich mit der Elektrizitätsversorgung zu befassen.

Kapital: M. 60 Mill. in 5000 Vorz.-Akt. zu M. 1000 u. 55 000 St.-Akt zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. 30faches Stimmrecht.

Direktion: Dir. Karl Westphal, Gaswerksdir. Paul Böttger, Dir. Ernst Krüger.

Aufsichtsrat: Oberbürgermeister Dr. Erwin Gugelmeier. Lörrach; Bürgermeister Rudolf Krauss, Weil; Rechtsanw. Friedrich Vortisch, Bankdir. Georg Reichel, Lörrach; Dir. Dr. Hans Meltzer, Mannheim; Stadtoberbaurat Emil Frahm, Baden-Baden.

Gaswerk Salbke A.-G., Sitz in Magdeburg.

Gegründet: 18./3. 1898. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. Sitz bis 1911 in Bremen. Betriebseröffnung des Gaswerks im Aug. 1898. Versorgungsgebiet: Die Stadtteile von Magdeburg: Salbke, Westerhüsen u. Fermersleben. Den Betrieb führt die Thür. Gas-Gesellsch. in Leipzig.

Kapital: M. 215 000 in 215 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 120 000, dazu 1899 M. 15 000 u. 1900 M. 80 000.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1923: Aktiva: Grundstücke 40 620 000, Vorräte 1 300 000, Aussenstände 156 585 000, verschiedene Guth. 328 000, Kassa 367 000. — Passiva: A.-K. 215 000, hypoth. Anleihe 63 000, Hypoth. 45 000, Darlehn 4 000 000, R.-F. 22 000, Abschreib. 4 200 000, Verbindlichkeiten 190 304 000, Gewinnanteile 344 000, Vortrag 7000. Sa. M. 199 200 000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Reparat. u. Erneuer.-F. 453 304 000, Zs. 459 000, R.-F. 14 000, Abschreib. 4 000 000, Gewinnant. 344 000, Vortrag 7000 — Kredit: Vortrag 4000, Betriebsüberschuss 458 124 000. Sa. M. 458 128 000.

Dividenden 1913/14—1922/23: 0, 0, 0, 0, 5, 5, ?, 6, 6, 160%. C.-V.: 4 J. (K).

Vorstand: Dir. Wilh. Klein, Schönebeck a. E. **Aufsichtsrat:** Vors. Dir. Hans Weigel, Stellv. Stadtrat Dr. Menda, Dir. Carl Westphal, Assessor Dr. Paul Gabler, Leipzig; Stadtrat Prof. Dr. Landsberg, Magdeburg.

Zahlstellen: Salbke: Gaswerksbureau; Leipzig: Thür. Gas-Ges.

Münchener Installations-Geschäft für Licht und Wasser.

Akt.-Ges. in **München,** Promenadestr. 5. (**In Liquidation** seit 29./3. 1920).

Gegründet: 14./11. 1899; eingetr. 23./11. 1899. Gründer s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Übernahme u. Erweiterung des Installat.-Geschäftes, welches von der in Liquid. getretenen Gasbeleuchtungs-Ges. betrieben wurde. Die Ges. besitzt das Anwesen Promenadenstrasse 5, worin sich ein Verkaufslokal befindet. Das Anwesen Salvatorstr. 20 wurde 1913 verkauft, auch das Installationsgeschäft 1914 veräussert. Die Ges. betreibt jetzt nur noch den Verkauf von Beleuchtungsgegenständen.

Kapital: Urspr. M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000, einbezahlt mit 90%. Die G.-V. v. 27./3. 1914 beschloss die Herabsetzung des A.-K. um M. 250 000 (also auf M. 250 000 mit 90% Einzahl.) zwecks Einziehung von Aktien. Weitere Herabsetzung lt. G.-V. v. 16./6. 1915 um